

Hebammenverband  
Baden-Württemberg e.V.

[www.hebammen-bw.de](http://www.hebammen-bw.de)

## Bezirkstreffen 2016

Vorab möchten wir noch einmal darauf hinweisen, wie wichtig die Bezirkstreffen für unsere Arbeit ist. Wir haben sie vor ein paar Jahren wieder ins Leben gerufen, um den direkten **Informationsaustausch** voranzubringen, den **kollegialen Austausch** zu fördern, unser **Netzwerk** zu nutzen und die **Identifikation** der Mitglieder mit ihrem Landesverband zu stärken. Wir wollen kein anonymer Vorstand sein:

### **Wir wollen Gesicht zeigen und Gesichter sehen!**

Leider ist es uns nicht möglich, die Kreisversammlungen von 32 Kreisgruppen zu begleiten, die zwei bis vier Mal im Jahr abgehalten werden. Aber wir schaffen das intermittierend. Dieses Jahr konnten wir schon abwechselnd mehrere Kreise besuchen, alle werden wir nicht jedes Jahr besuchen können, dafür müssten wir jede Woche mindestens zwei Fahrten quer durch Baden-Württemberg machen – und diese meist über Nacht, da die Treffen immer am Abend stattfinden. Das ist aus Zeit- und Kostengründen einfach nicht vertretbar. Für eine unserer wichtigsten Aufgaben, aus den gewonnenen Informationen Berufspolitik zu machen, bliebe keine Kapazität mehr.

### **Wichtige Arbeit der Kreisgruppen**

Wir möchten ausdrücklich betonen: die Kreisstrukturen sind wichtig, die Arbeit der Vorsitzenden der Kreisgruppen unabdingbar! Auch wenn wir nicht an allen Treffen und Aktivitäten teilnehmen können, wir sind froh um diese regionale Präsenz. Zudem gibt es genügend bedeutsame Inhalte, die speziell vor Ort brisant und daher auch dort zu vertreten sind.

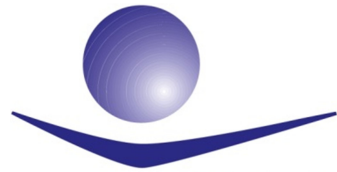
Bestimmte Themen – vor allem die berufspolitischen – benötigen jedoch das Podium auf Landesebene.

Daher die Zusammenlegung auf vier Bezirkstreffen.

### **Synergien ausschöpfen**

Auf diesem Weg können wir Wünsche, Bedürfnisse und Ziele bündeln und damit eine Berufspolitik machen, die auf die Rahmenbedingungen in Baden-Württemberg zugeschnitten ist. Wir sind als Landesverband eine große und schlagkräftige Einheit, nur so haben wir eine Chance auf Gehör, wie das mit mehreren kleinen nicht möglich ist – so unsere langjährige Erfahrung.

Daher unsere eindringliche Bitte: nutzt dieses Podium, kommt zahlreich! Die Bezirkstreffen bieten uns als Vorstand die einzige Gelegenheit, mit Kolleginnen aus allen Arbeitsbereichen inhaltlich zu arbeiten, zu diskutieren und Ideen zusammenzutragen! Auf den Landesdelegiertentagungen, dem Gremium der Kreisvertreterinnen, ist für die inhaltliche Diskussion fast keine Zeit.



Hebammenverband  
Baden-Württemberg e.V.

[www.hebammen-bw.de](http://www.hebammen-bw.de)

### **Zusammengefasst berichtet: Hauptthema Überlastung**

Im Zentrum aller vier Bezirkstreffen stand der Mangel an Kolleginnen für die Versorgung der Frauen und Familien, sowohl in der aufsuchenden Tätigkeit als auch in den Krankenhäusern. Selbst bei Planstellenerhöhung können Stellen nicht besetzt werden.

Die Überlastung in allen unseren Arbeitsbereichen ist groß. Die Resignation der Kolleginnen auf den Treffen war spürbar, kaum eine glaubt wirklich mehr an absehbare Änderung.

### **Aktive Landespolitik**

Genau das ist der Grund, weshalb wir unsere Forderungen als großer Landesverband vertreten müssen. Das Podium für unsere Ansprüche ist die Landespolitik. Hier findet die einzelne Hebamme leider kein Gehör. Als Landesverbandsvertreterinnen befinden wir uns mit den Politikern auf Augenhöhe.

Wir haben den Austausch mit **Staatssekretärin Mielich** verstärkt und bekommen positive Rückmeldungen, die Unterstützung wächst – das können wir Ihnen als Hoffnungsschimmer mit auf den Weg geben.

Derzeit sind wir am Austausch mit unserem neuen **Sozialminister Lucha** dran, um unseren Forderungen unmittelbar Gehör zu verschaffen.

Darüber hinaus versuchen wir mit Nachdruck, auch den direkten Kontakt zu **Ministerpräsident Kretschmann** zu bekommen und ihn als Unterstützer für unsere Sache zu gewinnen.

Über die Ergebnisse unserer Aktivitäten halten wir Sie auf der Website und mit Rundmails an die Vorsitzenden der Kreisgruppen dem Laufenden.

Wir bleiben dran!

### **Nächste Bezirkstreffen in vakanten Kreisen**

Nach Rücksprache mit ein paar Kreisvorsitzenden während einer AG-Sitzung haben wir beschlossen, die nächsten Bezirkstreffen möglichst in den Kreisen oder in deren Nähe abzuhalten, wo es derzeit keine Kreisgruppenvertretung gibt. Damit wollen wir ermöglichen, dass auch dort der Informationsaustausch stattfinden kann.

**Wichtige Information:** Die Einladung erfolgt nächstes Jahr aber ausschließlich über Mailverteiler, das Hebammenforum, den Jahresrundbrief und die Website und nicht mehr per Post.

Ihre Jutta Eichenauer und Christel Scheichenbauer